

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1870**

181 (17.11.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-257051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-257051)

# Severisches Wochenblatt.

Mr. 181. Donnerstag, den 17. November 1870.

## Concurs-Proclama.

Wider die Ehefrau des Gastwirths Heinrich Cornelius Rieniets zu Kaisershof, Sophie Maria Dorothea geb. Hinrichs, ist am 14. September 1870 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angelegt werden:

1. auf den

22. December 1870

Morgens 10 Uhr

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde entstandenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compensation geeigneten Gegenforderungen an den Gemeinschuldner, sowie aller dinglichen Rechte oder Separationsansprüche an die in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Ausschlusses von diesem Concurs und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thlr. nicht übersteigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zugleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Abgabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehaltlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen, nach seinem Ermessen, die Beibringung schriftlicher Vollmacht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweismittel sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

10. Februar 1871

Morgens 10 Uhr zur Liquidation,

3. auf den

24. März 1871

Mittags 12 Uhr zur Anhörung des Prioritätsurtheils, und

4. auf den

5. Mai 1871

Mittags 12 Uhr zum öffentlichen Verkaufe der in der Concursmasse befindlichen, hieneben beschriebenen unbeweglichen Güter im Gerichtshause.

Barel, aus dem Obergerichte, den 10. Oct. 1870.

C l a u s s e n.

## B e m e r.

### V e r z e i c h n i s s

der in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, welche am 5. Mai 1871 zum meistbietenden Verkaufe im Gerichtshause aufgelegt werden sollen:

1. ein in der Gemeinde Wiarden, an der Chaussee nach Horumerfel belegenes Haus mit Kegelhaus und Garten, aufgeführt in der Mutterrolle der

Gemeinde Wiarden unter Flur 5 Parcellen 98/66 und 99/66,

2. ein zu Mederns belegenes, in der Mutterrolle der Gemeinde Hohenkirchen unter Flur 8 Parcellen 68 und 69 aufgeführtes Wohnhaus mit Garten.

## Immobil-Verkauf.

Es beabsichtigen der Kaufmann Renke Bernhard Lohe zu Bremen und der Kaufmann Johann Eduard Lohe daselbst folgende Immobilien:

A. dem Kaufmann Renke Bernhard Lohe gehörend:

1., ein Landgut zu Affkumerfel, theilweise in der Gemeinde Schortens gelegen, wozu gehören in der Gemeinde Affkum:

Flur	3 Parz.	33 groß	4 Stück	561 Ruth.	70 Fuß
"	"	"	34	"	5
"	"	"	35	"	519
"	"	"	36	"	510
"	"	"	49	"	2
"	"	"	50	"	461
"	"	"	51	"	2
"	"	"	52	"	220
"	"	"	53	"	3
"	"	"	54	"	2
"	"	"	55	"	350
"	"	"	56	"	3
"	"	"	57	"	4
"	"	"	58	"	445
"	"	"	59	"	305
"	"	"	60	"	320
"	"	"	66	"	2
"	"	"	67	"	488
"	"	"	74	"	2
"	"	"	75	"	170
"	"	"	76	"	4
"	"	"	77	"	2
"	"	"	78	"	106
"	"	"	79	"	2
"	"	"	80	"	27
"	"	"	81	"	1
"	"	"	82	"	1
"	"	"	83	"	195
"	"	"	84	"	45
"	"	"	85	"	250
"	"	"	86	"	109
"	"	"	87	"	56
"	"	"	88	"	90
"	"	"	89	"	90
"	"	"	90	"	107
"	"	"	91	"	8
"	"	"	92	"	15
"	"	"	93	"	112
"	"	"	94	"	616
"	"	"	95	"	2
"	"	"	96	"	245
"	"	"	97	"	3
"	"	"	98	"	414
"	"	"	99	"	2
"	"	"	100	"	568
"	"	"	101	"	2
"	"	"	102	"	156
"	"	"	103	"	2
"	"	"	104	"	586

in der Gemeinde Schortens:

Flur	23 Parz.	81 groß	2 Stück	200 Ruth.	20 Fuß
"	"	"	82	"	270
"	"	"	83	"	114
"	"	"	84	"	4
"	"	"	85	"	314

2., ein Häuslingshaus mit Garten, in der Bauerschaft Koffhausen, Gemeinde Schortens:

Flur	23 Parz.	86 groß	— Stück	23 Ruth.	80 Fuß
"	"	"	87	"	93

3., ein Stück Weideland bei Steinhausen, Gemeinde Bockhorn, Wulfdiek genannt:  
 Flur 7 Parz. 60 groß 4 Stück 629 Ruth. 50 Fuß  
 " " 61 " 3 " 530 " 50 "  
 B. dem Kaufmann Johann Eduard Lohé gehörend:

1., ein Landgut zu Sandersseebeich, Gemeinde Sande:					
Flur	Parz.	1 groß	3 Stück	259 Ruth.	— Fuß
"	"	2	4	116	50
"	"	3	3	545	50
"	"	4	3	210	50
"	"	5	2	439	—
"	"	6	2	419	—
"	4	15	2	81	10
"	"	16	—	285	60
"	"	17	—	126	80
"	"	18	—	325	10
"	"	19	—	155	70
"	"	20	4	638	—
"	"	21	2	420	—
"	"	22	1	561	50
"	"	31	3	477	—
"	"	32	2	220	—
"	"	33	3	444	—

2., ein Stück Weideland zu Sanderneufeld, Gemeinde Sande:					
Flur	Parz.	Stück	Ruth.	Fuß	
2	267/165	groß	2	474	80
"	268/166	"	2	247	20
"	269/167	"	2	343	—
"	270/168	"	2	284	20

3., im Dänischen Groden, Gemeinde Bockhorn:					
Flur	Parz.	40 groß	— Stück	87 Ruth.	70 Fuß
"	"	41	—	152	10
"	"	62	4	482	—

Flur	Parz.	Stück	Ruth.	Fuß
4	217/39	groß	—	58 90
"	240/42	"	—	475 20
"	241/42	"	3	305 50

durch den D.-G.-Anwalt Fels in Barel am 10 Januar 1871

im Bahnhofshotel der Frau Wittve Griffel in Sande öffentlich gegen Meistgebot verkaufen zu lassen.

Mit dem Verkaufe der vorstehenden Ländereien, soweit sie im Bezirke des Großherzoglichen Amtes Barel liegen, ist vom Großherzoglichen Obergerichte zu Barel das unterzeichnete Amtsgericht beauftragt.

Es werden daher alle Diejenigen, welche an die gedachten Immobilien dingliche Ansprüche zu haben glauben, aufgefordert, bei Strafe des Verlustes, dieselben in dem auf den

2. Januar 1871 beim unterzeichneten Amtsgerichte angezeigten Angabeterminen gehörig anzumelden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am 5. Januar 1871.

Jedoch bedarf es keiner Angabe wegen sämtlicher zu Gunsten folgender Personen bis zum 1. d. M. erwirkten Ingressate, sofern sie noch bestehen:

- 1., Wittve des Hausmanns Joh. Herm Timmen, Adelheid Dorothea, geb. Ehrentraut, zu Harmsburg, Gemeinde Lettens,
- 2., Hausmann Fried. Dyen Harms zu Langwerth,
- 3., Kaufmann Gabriel Rudolph Altona zu Zever,
- 4., Hausmann Jacob Wilken zum Garmser-Groden,

- 5., Banquier A. B. Mencke zu Barel,
- 6., Reinhard Herm. Gerh. Lohé zu Sandersseebeich,
- 7., Prange u. Son in Liverpool,
- 8., Schloßvogt Diebr. Wilh. Mencke zu Barel.

Zever, den 30. October 1870.  
 Großherzogliches Amtsgericht Abth. II.  
 Für g e n s.

R. v. Heimburg.

### Testaments-Eröffnungen.

Das dem Amtsgerichte unterm 25. Novbr. 1869 versiegelt übergebene Testament der Wittve des weil. Proprietairs Johann Dieblich Krüger zu Zever, Alida Christina, geb. Doorwaard, ist nach deren kürzlich erfolgtem Ableben auf desfälligen Antrag Betheiligter am 31. October d. J. dahier publicirt worden.

Zever, 1870 Novbr. 4.  
 Großherzogliches Amtsgericht Abth. I.

F. B.  
 Für g e n s.

Albers.

Das von dem Fabrikanten Franz Adolph Otto Hinrichs bei Zever und dessen Frau Louise Eleonore, geb. Spangenberg, dem Amtsgerichte am 19. Juli 1867 versiegelt übergebene Testament ist, so weit es die Disposition des kürzlich verstorbenen F. A. D. Hinrichs enthält, heute publicirt worden.

Zever, 1870 Novbr. 8.  
 Amtsgericht, Abthl. I.  
 Driver.

Albers.

Das von den weil. Eheleuten Gerb Behrens Janssen, Schmiedemeister zu Rüstertiel, und Gesche Margarethe Janssen, geb. Hinrichs, früher verewittwete Grahlmann, am 23. November 1838 vor dem vormaligen Amte Zever errichtete Testament soll am

**1. December d. J.,  
 Morgens 10 Uhr,**

hieselbst publicirt werden.  
 Zever, 1870 Novbr. 8.  
 Amtsgericht, Abthl. III.  
 Z e d e l i u s.

Albers.

### Ausverdingung.

Verschiedene Erdarbeiten im **Sillernsen-Samm**, worunter namentlich das Verkarren der Schotterde aus dem Tiefs und der neuen Badestelle, sollen am

**Freitage, den 18. d. Mts.,  
 Morgens 10 Uhr,**

an Ort und Stelle ausverdingen werden.  
 Annehmungslustige wollen sich pünktlich einfinden.  
 Zever, Novbr. 11. 1870.

H. D. Claßen.

### Verpachtungen.

Madame Minssen will die zur Zeit von Kolfs benutzte Wohnung an der Mühlenstraße hieselbst am

**18. d. M., Abends 7 Uhr,**

zum Antritt auf Mai 1871, im „Rüstringerhof“ öffentlich meistbietend verpachten lassen.

Zever, 1870 Nov. 10.  
 Behrens, Rec.

Am Sonnabend, den 19. d. M.,  
Abends 7 Uhr,

soll in G. M. Nemmers Wirthshause hieselbst das von der sel. Frau Wittve Krüger bewohnt gewesene Haus an der St. Annenstraße hieselbst auf 1 Jahr, zum Antritt auf 1. Mai 1871, verpachtet werden.

Sever, 1870 Nov. 14.

In Auftrag:  
F i m m e n, Rfstr.

### Vergantungen.

Herr Gutsbesitzer H. Brader zu Moorwarfen läßt am

Sonnabend, den 19. Novbr. d. J., Morgens 10 Uhr anfangend, in seinem Gehölze zu Moorwarfen:

mehrere hundert Haufen Eichen- und Buchen-Brennholz, sowie einige hundert Buchen- und Tannen-Bäume, gutes Ruß-, Bau- und Brennholz,

öffentlich meistbietend gegen 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.

Kausliebhaber wollen sich in Klusmanns Wirthshause zu Moorwarfen einfinden.

Sever, 1870 Nov. 14.

F i m m e n, Rfstr.

### Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Johann Hinrich Clausen zu Fsums läßt

am Sonnabend, den 19. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst Behausung

ca. 30 bis 40 Stück  
große und kleine

### Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1870 Novbr. 10.

v. G ö l l n.

Der Handelsmann Diedrich Harms aus Ede- wecht läßt am

Sonnabend, den 19. d. Mts., Nachmittags um 2 Uhr anfangend,

in Lammers Wirthshause zu Neuheppens eine bedeutende Parthie geräucherter Speck und Schinken, Würste, Köpfe, Rücken-, Rippenstücke und Fett,

öffentlich auf Zahlungsfrist verganten.

Käufer ladet ein

Wilhelmshaven, den 10. Novbr. 1870.

H. M e i n a r d u s.

### Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk zu Hattersum läßt am

nächsten Montage, den 21. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst Behausung

ca. 30—40 Stück große u. kleine

### Schweine bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1870 Novbr. 16.

v. G ö l l n.

Am Montag,

den 21. November,

Nachmittags, läßt Bunk in Peters Wirthshause zu Hohenkirchen

mehrere große und kleine

### Schweine

öffentlich verkaufen.

Käufer ladet ein

A. M. Taddiken.

Der Handelsmann H. G. Janssen aus Hattersum läßt am Sonnabend,

den 26. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, in Harms Wirthshause zu Ebkeriege, Gemeinde Neuende,

30—40 große und kleine

### Schweine bester Race

meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Mariensiel, 1870 Novbr. 15.

W a r n k s.

### Schul-Sache.

Zur Hebung der diesjährigen Horumerfelder Schulanlage ist Termin angesetzt auf den

25. und 26. November,

Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in F. Kruse Wirthshause.

Es wird gehoben:

- 1., vom Grundbesitz pr. Stück 10 gl.,
- 2., dreiviertel des jährlichen Steuerfahes.

Horumerfiel, 1870.

F. Dirks, Schuljurat.

### Sev. Mob.=Brd.=Vers.=Gesellschaft.

Die von der Direction erkannte Anlage werde ich vom 20. bis zum 27. dieses Monats von den Interessenten der Gemeinde in meinem Hause erheben.

Warden, 1870 Novbr. 15.

A. C a r s t e n s, Deputirter.

### Notifikationen.

**Zugelaufen.** Eine weiß und braun gefleckte Hündin. Der Eigenthümer kann dieselbe gegen Erstattung der Unkosten wieder bei mir in Empfang nehmen.

Elmsenhausen, 1870 Novbr. 13.

F. r. R i e n i e t s.

### Gesucht.

Eine Haushälterin für eine kleine Haushaltung. Wagens, Novbr. 14. 1870.

G. H. M ü l l e r.

Ein junger weißer Schaafbock englischer Race wird vermißt. Wer den Verbleib desselben nachweisen kann, erhält eine Belohnung.

Wilhelmshaven, den 13. Novbr. 1870.

Wallmeister W e l l e r.

Ich habe noch 5 bis 6 Tonnen gute Kartoffeln zu verkaufen.

Kl.-Distrikt.

Hinr. Hinrichs.



**Nächste Woche prima Rindfleisch.** Es bittet um freundliche Bestellung.

Sever. Leiser D. Josephs.

Sonntag, den 20. d. Mts.,

### Tanzmusik

bei

W. Seegen in Wiefels.

**Severischer Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.**

An Geldbeiträgen sind ferner eingegangen:

Wochenammlung im 1. Distr. 3 Thlr. 5 1/2 gr., im 2. Distr. 9 Thlr. 17 gr., im 3. Distr. 4 Thlr. 11 1/2 gr., im 5. Distr. 7 Thlr. 18 gr., im 6. Distr. 5 Thlr. 12 gr., im 9. Distr. 3 Thlr. 2 gr., im 10. Distr. 7 Thlr. 26 1/2 gr., worüber dankend quittirt

Vorstand.

Gramberg.

**Am Montag, den 21. Novbr. d. J.,  
Nachmittags 4 Uhr,**

soll das dem Herrn Spediteur Carl A. Hinrichs in Sever gehörige, beim Woltersberg belegene, reichlich 3 Matten große Stück Weideland in dessen Hause nochmals zum Verkauf unter der Hand aufgesetzt werden, und werden Kaufliebhaber zu diesem Termine eingeladen.

Sever, 1870 November 15.

M e y e n b ö r g.

Am Sonntag, den 20. Nov. d. J.,

### Ball,

wozu freundlichst einladet  
Bussenhausen.

Gilts Wwe.

Sonntag, den 20. d. Mts.,



bei

Schemering in Sande.

**Frische Kieler Sprott**  
empfehl  
A. Drost.

Am Sonntag, den 20. Nov.,



### Diverse Weine, als:

Feiner Muscat-Wein, a Flasche 6 1/2 Sgr., per Anker 9 Thlr.,

F. F. Muscat-Wein, a Flasche 7 1/2 Sgr., per Anker 10 Thlr.,

Feiner Muscat Lünel, a Flasche, 10 Sgr., per Anker 14 Thlr.,

Feiner Medoc, a Flasche 6 gr., per Anker 9 Thlr.,

Feiner St. Estephe, a Flasche 9 Sgr., per Anker 13 Thlr.,

Feiner Graves, a Flasche 6 Sgr., per Anker 9 Thlr.,

F. F. Graves, a Flasche 7 1/2 Sgr., per Anker 10 Thlr.,

Madeira, a Flasche 15 Sgr. und 25 Sgr.,

Malaga, " " 15 " " 25 "

Portwein, " " 15 " " 25 "

empfehl bestens

F. G. Harenberg.

### Strick- & Stickgarne, Stramin & Perlen

empfehl

Bernhard Cohn.

Fedderwarden.

Bunte gereifte Paraff.-Weihnachtsbaum-Licht, 1 Paq. 7 1/2 Sgr., in Kistchen von 50 Paq. zu 10 Thlr., Prima gerst. Paraff.-Lichte und Holl. Stearin Lichte zu den billigsten Preisen empfehl

F. G. Harenberg.

### Double = Sacken,

gestrickte Wollsachen,  
Handschuhe, Tücher u.  
empfehl

H. Hespren.

Neuendr.

Alle Sorten feiner Liqueure, sowie Arrac, Rum, Cognac und Punschextract empfehl in bester Qualität

F. G. Harenberg.

Am Sonntag, den 20. Novbr.,

### Kaffeeball

bei

Alb. Ahmels, Neugarmstiel

Zu verkaufen: ein halbes fettes Schwein. Sever.

H. Liarks, Bäcker.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Metzger u. Sohn in Jena

— hierz eine Beilage —

**Notifikationen.**

**Brakt.**

Wer fette Gänse, Enten, Puter und Gansen einige Monate hindurch wöchentlich liefern kann, beliebe schriftliche Offerten mit Preisangabe einzusenden an

**B. Oltmann, Gastwirth.**

Ich empfehle meinen Ober. hiesiger Race zum Decken der Mutter Schweine. Deckgeld 10 gf. Elmshausen, 1870.

**F. Kienietz.**

In Concurssachen der Gläubiger des Landhäußlings J. D. Sohls zum Wiarderaltendeiche wird die zur Masse gehörige Häußlingsstelle zum Wiarderaltendeiche am

**29. d. Mts., Mittags 12 $\frac{1}{2}$  Uhr,** im Obergerichtslocale zu Barel zum Verkaufe aufgesetzt werden.

Wird die Laxe geboten, so erfolgt der Zuschlag sofort.

Fever, 1870 Novbr.

**S. G. G. Kletscher,**  
Curator der Masse.

Herr Gastwirth Niemeyer hieselbst will zum Antritt auf den 1 Mai 1871 auf mehrere Jahre verpachten:

- 1, das von ihm selbst benutzte Wirthshaus an der Blauenstraße mit großem Stall und Garten,
- 2, die Oberetage dieses Hauses, zur Zeit bewohnt von Herrn Proprietair Graepel,
- 3, das gegenwärtig vom Hrn. Assessor Morell benutzte Haus mit Garten, ebenfalls an der Blauenstraße gelegen.

Reflectanten wollen sich ehestens an Hr. Niemeyer oder den Unterzeichneten wenden.

Fever, 1870 Novbr. 10.

**B. h. r. e. n. s.,** Rect.

In Concurssachen der Gläubiger des Wirths und Bäckers Cornelius Müller zu Altgarmesfel

wird das zur Masse gehörige, zu Altgarmesfel belegene, mit Erbpachtskruggerechtigkeit versehene Haus cum pert. am

**26. d. Mts., Mittags 12 $\frac{1}{2}$  Uhr,** im Vocale des Obergerichts Barel zum Verkaufe aufgesetzt werden.

Reflectanten wollen ihre Gebote in diesem Termine abgeben, indem der Zuschlag, falls die Laxe erreicht wird, sofort erfolgt.

Fever, 1870 Novbr.

**S. G. G. Kletscher,**  
cur. mass.

Alle diejenigen, welche einer beim Großherzoglichen Amtsgerichte Fever zu beantragenden Edictalabladung von abwesenden Personen beizutreten wünschen, wollen mir solches bald gefälligst mittheilen.

Fever, 1870 August 24.

**H. Meyer sen.**

**Zehn Matten Grünland und vier Matten zum Ausbruch hat zu verpachten**  
Waddewarden. Groninger.

**Anzeiger für Harlingerland**

Insertionen für den Anzeiger für Harlingerland, welche die größte Verbreitung in den Ämtern Wittmund und Esens finden, besorgen a Zeile 10. Schwaren.

Fever.

**Metzker & Söhne.**

Lederne und hanfene Stallhalfter, Trensen, Deckengurten, Striegel, Kardätschen, große und kleine Pferdeklappen empfiehlt

**Sattler F. Popken**

neben dem schwarzen Adler.

Der Gastwirth von der Heide zu Mariensiel beabsichtigt, sein daselbst belegenes, zur Zeit vom Schmiedemeister Heeren bewohntes Haus, welches vorzugsweise für den Betrieb des Bäckereigeschäfts geeignet ist, zum Antritt auf den 1. Mai 1871 anderweit zu verheuern, und werden Pachtliebhaber ersucht, am

**Freitag, den 18. d. Mts.,**

**nicht am 17. dieses Monats,**

Nachmittags 3 Uhr, in v. d. Heide Gasthause hieselbst sich einfinden zu wollen, um zu contrahiren.

Mariensiel, 1870 Novbr. 10.

In Auftrag:

**W. Arnk.**

**Gesucht.**

Auf sofort ein Dienstmädchen.

**A. l. v. e. r. i. c. h. s.**

In der Nacht vom 7. auf den 8. Nov. ist mir ein schwarzbuntes 1 $\frac{1}{2}$ jähriges Beest aus einer Weide bei Hoppsiel entkommen, wahrscheinlich gestohlen.

Wer mir über den Verbleib desselben Auskunft ertheilen kann, erhält eine Belohnung von 5 Thlr.

Gr. Buschhausen, Nov. 10. 1870.

**G. F. Gerken.**

Entlaufen: Eine Hündin, weiß mit braunen Flecken. Dem Wiederbringer eine Belohnung.

Neuwarfen.

**G. W. Duden.**

Unterzeichnete halten stets Lager von gut gebundenen

**Geschäftsbüchern**

mit sauberer Miniatur, für die verschiedenen geschäftl. Einrichtungen passend, und empfehlen bei Bedarf solche bestens. Preise billigst.

**C. L. Metzker & Söhne.**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung  
in Fever.

**Biber und Molton** verschiedener Qualität, in weiß, blau, grau und gedruckt, empfiehlt äußerst billig

**A. W. Deye.**

# Baletot-, Rock- & Hosenstoffe

in schöner Auswahl zu billigen Preisen bei  
Neuende.

H. Hespern.

Bestellungen auf fertige Sachen werden prompt und modern ausgeführt. D. D.

Bei uns ist erschienen:

## De plattdütsche Klenner 1871.

Preis 5 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Jever. **Wettcker & Söhne.**

## Zur 6., letzten Hauptclasse 69. Braunschw. Lotterie,

Ziehung vom 21. Nov. bis 13. Dec.,  
in welcher die größten Gewinne, als event.

**100,000 Thaler**

u. s. w. zur raschen Entscheidung kommen, empfehle ich  
ganze und getheilte Loose,

pr.  $\frac{1}{4}$  Loos ert. Thlr. 10.,

hingegen mit Verzicht auf den kleinsten Gewinn

pr.  $\frac{1}{4}$  Loos ert. Thlr. 6.

**Nicolaus Jacobi.**

Bremen.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

## Elegante Pianinos

neuester Construction, mit vollendeter Ton-  
fülle bei vorzüglicher Bauart, liefert zu  
billigen Fabrikpreisen

**P. Lichtenstein.**

Jever.

Meine Häuslingsstelle zu Schoof, mit Gemüse-  
und Obstgarten, wünsche ich, Mai 1871 anzutreten,  
zu vermietthen.

Schoof, 1870 Nov.

Borchert Jacobs.

Mein Haus an der Schlachtstraße, welches vom  
Bürstenmacher Herrn Polack bewohnt wird, habe ich  
auf Mai 1871 zu vermietthen.

Jever, 1870 Novbr. 12.

H. R. R o f t.

Gegen ein Deckgeld von 15 Sgr. per Comp-  
tant empfehle meinen Eber zum Decken.

Hebrighausen, Nov. 9. 1870.

D. C a r l s.

Ich empfehle meinen weißen Ziegenbock ohne  
Hörner zum Decken der Ziegen.

Pakens

Christian Böden.

Zwei Schüler können auf Ostern in einem bür-  
gerlichen Hause freundliche Aufnahme finden. Wo?  
erfährt man in der Expedition dieses Blattes unter  
Nro. 55.

Zu verkaufen.

Eine milchgebende Ziege.

K. F. B o n e n k a m p.

Ein Schuhmachergesell kann diesen Winter Ar-  
beit erhalten. Auch suche auf Ostern einen Lehrling.

Heinrich Gerken, Schuhmacher.

Waddewarden.

## Geburts-Anzeige.

Heute wurden durch die Geburt einer Tochter  
erfreut

Lammhausen, den 15. November 1870.

Friß Gerken und Frau, geb. Drantmann.

## Todes-Anzeigen.

Soeben ward uns die traurige Nachricht von  
unserm Schwiegersohn und Schwager C. Grendel  
aus Hioksville in Amerika mitgetheilt, daß seine  
Frau, unsere Tochter und Schwester Marie, am 21.  
October im Alter von 36 Jahren am Typhus ge-  
storben. Entfernten Verwandten, Freunden und Be-  
kannnten widmen diese Traueranzeige die hochbetagte  
Mutter

Harm Lühlfs Engellen Wwe. und Kinder,  
auch im Namen des Schwiegersohnes.

Wiarden, 1870.

Gestern Abend entschlief sanft und ruhig an  
Alterschwäche unser lieber Vater, Großvater und  
Urgroßvater Edo Carstens im 84. Jahre seines  
Lebens.

Um stille Theilnahme bitten

die Hinterbliebenen.

Clevern, 1870 Nov. 15.

(Statt Ansage.)

Nach kurzem Kränkeln verstarb diesen Morgen  
mein Ehemann, der gewesene Hausmann Behrend  
Becker, im 74. Jahre seines Alters.

Theilnehmenden diese Anzeige von der trauernden  
Wittwe

Anna Becker, geb. Trps.

Sengwarden, 1870 Nov. 14.

## Dankagung.

Recht innigen Dank sagen wir den vielen lieben  
Freunden, welche unsern guten Vater

U. C. Ladewigs

das letzte Geleit gegeben haben.

Wilhelmshaven, den 14. Novbr. 1870.

Die trauernden Hinterbliebenen.